



# Herr, lehre uns beten

## I. Ankommen

Um den Austausch zu fördern, kann man mit der Icebreaker-Frage etwas Bewegung reinbringen.  
Zum Beispiel: *Wie ging es dir in deiner letzten Woche mit dem Thema Gebet?*

## II. Anbetung

## III. Austausch & Gebet

Hauskirchen sind etwas besonders Wertvolles in unserer Gemeinde. Hauskirchen sind Beziehungen, in denen wir Jüngerschaft miteinander leben wollen. Deswegen sprechen wir unter anderem über Bibeltexte an unseren regelmäßigen Treffen.

Dieser Leitfaden soll ein vom Heiligen Geist und Liebe geprägtes Gespräch nicht ersetzen, sondern fördern. Deswegen halten wir die Fragen bewusst sehr offen und kurz. Achtet darauf, dass euer Austausch nicht nur dem *Hören* dient, sondern vor allem auch dem *Tun*, sonst ist der Glaube tot (vgl. Jak. 2, 17).

1. Lest gemeinsam die Texte aus **Matthäus 7, 7-11** und **Lukas 11, 5-8**.  
(Wenn ihr mögt, erlaubt euch nach dem Lesen einen Moment Stille.)
2. Für den Austausch könnt ihr euch an folgenden simplen, aber persönlichen Fragen orientieren:
  - ➔ Was macht dieser Text mit dir?  
(Diese Verse können sehr unterschiedliches in uns bewirken von Hoffnung bis zu Resignation.)
  - ➔ Wir vergessen so schnell, wenn Gebete erhört wurden.  
Wie würde sich aber dein Gebetsleben verändern, wenn du alle erhörten Gebete noch präsent hättest? Erzählt einander von Gebeten, die in eurem Leben schon erhört wurden. Was könnte dir dabei helfen, erhörte Gebete nicht sofort wieder zu vergessen?
  - ➔ Wo hast du schon schmerzlich erlebt, dass Gebet nicht erhört wurde, und wie bist du damit umgegangen?
  - ➔ Wir haben nicht das Versprechen, das alle Gebete erhört werden, aber das Wissen, dass Gott gut ist und er zu seinen Verheißungen steht.  
Betet heute voll Mut und Hoffnung aufgrund der Verheißungen aus den gelesenen Texten.

## IV. Aussendung mit einem Segen

Zum Beispiel mit diesem Segen in Anlehnung an Hiob 35, 10:  
*Es segne dich Gott dein Schöpfer, der Lobgesänge schenkt in der Nacht.*